

Sek II Q1 Feststellungsprüfung

Beitrag von „state_of_Trance“ vom 17. November 2025 14:06

Zitat von Bolzbold

Hast Du da im Sinne der "Skandalisierung" die Klassenarbeiten unterschlagen?

Beim Abitur wird das sehr wohl auch berechnet - das Grundprinzip ist dasselbe, nur dass die Quotierung eine andere ist.

ZP10 und Vornote (i.e. Fachnote) im Verhältnis 50:50.

Abitur: Abiturprüfung 1/3 und Q-Phase 2/3 davon mindestens 50% SoMi-Note - eher mehr, weil nicht alle Fächer schriftlich belegt sind.

Vielleicht spielst Du aber auch auf die Validität der im Sek I Bereich vergebenen Noten an, weil der Mittlere Schulabschluss für die nicht gymnasialen Schulformen DER Abschluss ist.

Ja, aber wir wissen doch beide, wie da an der "Fachnote" geschraubt wird, um die horrende ZP10 auszugleichen.

Das mag an Gymnasien nicht so extrem sein, aber schau dir die Schulen an, die den mittleren Schulabschluss vergeben. Den vergeben wir auch und ich sollte das nicht weiter kommentieren. Umgekehrt sehe ich ja auch, mit welchen Vorkenntnissen wir Schüler bekommen, die diesen Abschluss erreicht haben. Das gleiche gilt auch für Fachabiturienten. Da fällt mir spontan Evelyn Burdeckie ein (sorry Mailyn), aber längt nicht nur 😊